



B d K S e. V.

Bundesverband der Kapitäne und Schiffsoffiziere
im Geschäftsbereich des Bundesverkehrsministeriums e. V.
Mitglied im VDKS e. V.

Geschäftsstelle:
BdKS e. V.
Emder Straße 9c
26419 Schortens
Tel. 1. Vors.: 015203521324
eMail: info@bdks.eu

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 16.12.2023 in Bremen

Tagungsort: WSA Weser-Jade Nordsee, Standort Bremen, Franzuseck 5, 28199 Bremen

Beginn: 11:00 Uhr

Ende: 13:30 Uhr

Teilgenommen: Reno Hahn, Alexander Koellner, Patrick Wedel, Maik Heine, Uwe Gabert, Torben Kroll, Torsten Staffeldt

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Reno Hahn begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Reno Hahn stellt Torsten Staffeldt als neuestes Mitglied des BdKS e.V. vor.

2. Homepage des BdKS

Alexander Koellner berichtet über das Gespräch mit der Marketingfirma JS Deutschland und die Problematiken bei der Finanzierung eines "Kommunikationspaketes" (Flyer in Papierform / Digitaler Flyer). Die Flyer werden über Anzeigen bzw. Werbung verschiedener Firmen, Geschäftspartnern o. Vereinen finanziert. Eine Liste mit potentiellen Anzeigenkunden müsste der BdKS der Marketingfirma JS Deutschland vorlegen. Sollte es zu keinen verkauften Anzeigen im Flyer kommen, müsste der BdKS die Finanzierung des "Kommunikationspaketes" übernehmen. Diese Kosten würden das Budget des Vereins deutlich überschreiten. Es wird ebenfalls berichtet, dass Reno Hahn Kontakt zu IONOS aufgenommen hat bezüglich einer Um- oder Neugestaltung der Website. Eine Neugestaltung und anschließende Betreuung durch einen Mitarbeiter der Firma IONOS kostet den BdKS zwischen 40-70 Euro monatlich. Dieser Preis wird von allen Anwesenden als zu teuer erachtet. Es wird beschlossen, dass die Erneuerung der Website durch ein Mitglied des BdKS erfolgt sobald IONOS die Basis dafür geschaffen hat.

3. Satzungsänderung bzw. Anpassung: § 4 Beendigung der Mitgliedschaft

Der Vorstand würde gerne den § 4.12 der Satzung streichen, um Mitgliedern die den Öffentlichen Dienst verlassen haben, aber den Verein weiterhin unterstützen möchten, die Möglichkeit zu geben Teil des Vereins zu bleiben. Reno Hahn spricht sich dafür aus und gibt zu bedenken, dass der Passus nicht mehr zeitgemäß ist. Zwei weitere Mitglieder äußern, dass der Eintritt in den Verein dann auch

nicht mehr an das Dienstverhältnis gebunden sein dürfte, was dann dem Grundgedanken des Vereins widerspricht. Es gilt zu prüfen, ob in diesen Einzelfällen die Mitgliedschaft im Rahmen einer Duldung aufrechterhalten werden kann. Bis zur nächsten Versammlung soll ebenfalls juristisch geprüft werden, ob der Passus zur automatischen Beendigung der Mitgliedschaft aus dem Verein mit Dienstaustritt gestrichen werden kann. Über die Ergebnisse wird dazu auf der nächsten Versammlung eine Abstimmung erfolgen.

4. Personalsituation sowie ein neues Ausbildungskonzept in den Verkehrszentralen

Reno Hahn und Uwe Gabert berichten von den Personalproblemen in den Verkehrszentralen u.a. am Beispiel des WSA Weser-Jade-Nordsee. Zurzeit helfen dort Steuermänner der nautischen Reserve und der fahrenden Einheiten in den Verkehrszentralen zu häufig aus und fehlen dann an Bord der Tagesfahrzeuge.

Es wird auf einen Erlass verwiesen, der es u.a. geeigneten Schiffsmechanikern bedarfsgerecht ermöglicht, mit Freistellung sowie unter Fortgewährung des Grundentgeltes nach Erwerb eines Fachschulabschlusses (NWO) als NA eingesetzt zu werden. Als Nachteil wird hier genannt, dass man so die Schiffsmechaniker den Schiffen „nehmen würde“. Vorteil ist, dass man dem jungen Personal so Möglichkeiten der Weiterentwicklung und Weiterbildung ermöglichen kann.

Außerdem wurde angemerkt, dass der Durchstieg vom NA zum NvD für qualifizierte NA einfacher werden soll.

Uwe Gabert berichtet, dass durch die GDWS derzeit eine Abfrage der VZ-L erfolgt, inwieweit sich jede einzelne Verkehrszentrale vor dem Hintergrund der sich weiterhin verschärfenden Nachwuchssituation, unter Berücksichtigung der Anforderungen/Aufgaben der jeweiligen Dienstposten innerhalb der Wachen unter Berücksichtigung der Eingangsqualifikationen/-voraussetzungen bzw. auf zu qualifizierender Inhalte zukünftig aufgestellt sieht.

5. 17. Bremer Schifffahrtkongress 2023

Reno Hahn und Uwe Gabert berichten über den 17. Bremer Schifffahrtkongress am 10. und 11. Oktober 2023. Auch hier war Themenschwerpunkt die Nachwuchsgewinnung und Personalsituation der Maritimen Wirtschaft sowie eine zwingende Verbesserung der Online-Präsenz aller maritimen Arbeitgeber. Dazu zwei prägnante Zitate aus Wortbeiträgen des Kongresses: „No Shipping = No Shopping“ & „Der Bewerber bewirbt sich nicht bei einer Firma, sondern Firmen bei dem Bewerber“. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verweilzeit an Bord/auf See nach dem Studium immer kürzer

wird: nur noch 3-5 Jahre.

6. Vorlage/ Abstimmung Kassenbericht

Der Kassenwart Patrick Wedel wird einstimmig entlastet.

7. Verschiedenes

Reno Hahn stellt als Leiter VZ Bremerhaven/Bremen den finalen Entwurf des Neubaus der gemeinsamen Verkehrszentrale (Bremerhaven/Bremen) am Standort Bremerhaven vor, dessen Betrieb auch zu einer Entlastung von kurzfristigen Personalengpässen führen soll.

In einer ausgiebigen Diskussion wird sich u.a. zur Kollision „Verity/Polesie“ am 24.10.2023 ausgetauscht. Die dahingehenden Untersuchungen der BSU dauern noch an. Der Fall wird weiterverfolgt.

Weiterer Diskussionspunkt war das neue Programm zur Stundenerfassung DZF und die damit verbundenen Probleme für die Angestellten.

8. Neuer Versammlungstermin

Als nächster Versammlungstermin wird ein Tag im Oktober/ November 2024 vorgeschlagen. Der Termin wird innerhalb des Vorstandes zeitnah abgestimmt.

Für das Protokoll

Tomke Janßen (Schriftführerin)

Reno Hahn (1. Vorsitzender)

Bundesverband der Kapitäne und Schiffsoffiziere im Geschäftsbereich des BMW e.V.

Vorsitzender: Reno Hahn

Schriftführerin: Tomke Janßen

Geschäftsstelle: BdKS e.V., Emders Straße 9c, 26419 Schortens, Tel. 1. Vors.: 015203521324, eMail: info@bdks.eu

Schatzmeister: Patrick Wedel

Bankverbindung: Sparkasse Emden, BLZ: 284 500 00, Kto.: 200 002 7